



## Bilderbuch Deutschland: Verden ? die Reiterstadt

Bilderbuch Deutschland: Verden - die Reiterstadt <br /><br />Donnerstag, 21. März 2013, 14.15-15.00 Uhr <br />Ein Radio Bremen-Film von Britta Lübke<br />Der mächtige gotische Dom zeugt noch heute von vergangenen Zeiten, als in Verden Geschichte geschrieben wurde. "Herrscher kommen und gehen, aber Verden bleibt bestehen". Dies ist seit Jahrhunderten der Wahlspruch der Verdener, mit dem sie die Wirren der Geschichte selbstbewusst kommentieren. Von Karl dem Großen um das Jahr 800 im damaligen Siedlungsgebiet der Sachsen als "Ferdinand in Saxonia" gegründet, wurde die bischöfliche Residenzstadt im Laufe der Jahrhunderte von vielen fremden Mächten erobert. Schweden, Franzosen, Dänen, Preußen, das Königreich Hannover und England, alle stationierten ihre Truppen - stolze Reiterregimenter - in der Stadt. Vom Dreißigjährigen Krieg bis ins 20. Jahrhundert hinein war Verden Garnisonsstadt, bis zuletzt die britische Rheinarmee hier ihren Stützpunkt aufgab. Mit 28.000 Einwohnern ist Verden an der Aller heute eine beschauliche Kreisstadt zwischen Tradition und Moderne mit dem Charme des mittelalterlichen Stadtbilds, das von Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg verschont blieb. <br />Weithin bekannt aber ist Verden als Mekka der Reiter und Pferdefreunde. Es ist das Zentrum des "Hannoveraner"-Zuchtgebietes, in dem <br />heute 16.000 Züchter registriert sind. Käufer aus Europa, USA und Kanada kommen regelmäßig nach Verden, um Nachwuchspferde für die internationale Spring- und Dressurszene zu ersteigern. Es ist der größte Auktionsplatz für Warmblutpferde weltweit. <br />Alljährlicher Höhepunkt des örtlichen Reiterlebens ist die Hubertusjagd, eine Schlepplagd, die seit 1926 an jedem ersten Wochenende im November in den Allerwiesen ausgeritten wird. Und wo sonst sollte das einzige Deutsche Pferdemuseum seinen Sitz haben? Man könnte durchaus auf die Idee kommen, Verden mit "PF" zu schreiben bei so viel Pferdebegeisterung in dieser Stadt. <br />Der Radio Bremen-Film porträtiert Verden an der Aller für die Reihe "Bilderbuch Deutschland". <br /><br />Radio Bremen<br />Diepenau 10<br />28195 Bremen<br />Deutschland<br />Telefon: 0421 246 0<br />Telefax: 0421 246 4 12 00<br />Mail: [presse.pr@radiobremen.de](mailto:presse.pr@radiobremen.de)<br />URL: <http://www.radiobremen.de/> <br />

### Pressekontakt

Radio Bremen

28195 Bremen

[radiobremen.de/  
presse.pr@radiobremen.de](http://radiobremen.de/presse.pr@radiobremen.de)

### Firmenkontakt

Radio Bremen

28195 Bremen

[radiobremen.de/  
presse.pr@radiobremen.de](http://radiobremen.de/presse.pr@radiobremen.de)

Radio Bremen ist die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt im Bundesland Bremen. Grundlage der Tätigkeit des Senders ist das Radio-Bremen-Gesetz. Zum Programmauftrag gehören "Information, Bildung, Beratung und Unterhaltung als Medium und Faktor des Prozesses der freien Meinungsbildung der gesamten Bevölkerung" ( 2 Radio-Bremen-Gesetz). Radio Bremen erfüllt diesen Auftrag auf vielfältige Weise. Es produziert Sendungen für das Erste Deutsche Fernsehen, unterhält ein eigenes TV-Vorabendprogramm, beliefert das gemeinsam mit dem NDR veranstaltete Dritte Fernsehprogramm sowie die ARD/ZDF-Gemeinschaftsprogramme arte, 3sat, Phoenix und KIKA. Radio Bremen gestaltet vier Hörfunkprogramme, davon zwei mit Partnern kooperierte Hörfunkprogramme und einen umfangreichen begleitenden Online-Auftritt.